

ging es für die Jugendlichen damit rein in die Praxis, um eine bei der Polizei gängige Methode zur Täterüberführung besser kennenzulernen. Ziel war es, zu sehen, ob ein bestimmtes Merkmal auf dem Erbgut rein- oder mischerbig von den Eltern weitergegeben wurde. Dafür wurden im Labor Zellen aus der Mundschleimhaut extrahiert, deren DNA dann analysiert wurde. Doch bis das Ergebnis vorlag, mussten die Schüler einige Schritte vornehmen. Nach aufwendiger Isolation der DNA aus den Zellen wurde zunächst mittels PCR der gewünschte DNA-Abschnitt milliardenfach vervielfacht und danach eine sogenannte Gelelektrophorese gestartet. Hier zeigte sich dann nicht nur, ob die einzelnen Teams gründlich gearbeitet hatten und ob der untersuchte DNA-Abschnitt bei den Schülern rein- oder mischerbig vorliegt.

Goethe-Gymnasium Eintauchen in die Kommunalpolitik

Die Teilnehmer eines Politik- und Wirtschaftskurses von Markus Mengel am Goethe-Gymnasium unternahmen eine Exkursion in die Evangelische Akademie nach Hofgeismar, um sich bei einem Planspiel mit diesem Thema auseinanderzusetzen. In Hofgeismar nahmen die Jugendlichen gemeinsam mit einer anderen Schülergruppe

an einer Kennenlernphase teil, bei der ein „Politikbingo“ als Eisbrecher diente und das Vorwissen der Schüler spielerisch ermittelt wurde.

Während des Planspiels schlüpften die Schüler in verschiedene Rollen von Politikern bis hin zu Medienvertretern und mussten sich Argumente überlegen, um ihre Positionen zu stärken und schließlich in der simulierten Stadtverordnetenversammlung zu überzeugen. Letztendlich gab es eine Abstimmung, die in dem Beschluss mündete, die fiktive Stadt Rutzberg soll ein neues Einkaufszentrum und einen Kindergarten erhalten. Und als Schlusspunkt diskutierten die Schüler am nächsten Tag mit den Kommunalpolitikern Kerstin Linne (Grüne), Lukas Glaser (SPD), Matthias Nölke (FDP) und Violetta Bock (Die Linke).

Wichern-Schule

Ein neues E-Piano bereichert Schulalltag

Lange schon hat sich der Bereich Musik der Johann-Hinrich-Wichern-Schule ein neues E-Piano gewünscht. Dieser Wunsch ist nun in Erfüllung gegangen. Durch Spenden der Springmannstiftung und der EDG Kiel-Stiftung konnte ein neues E-Piano, nebst Notenständern angeschafft und in einem festlichen Gottesdienst mit der gesamten Schulgemeinde eingeweiht werden. Der Musiklehrer und



Ein Kurs des Goethe-Gymnasiums erlebte bei einem Planspiel die Kommunalpolitik.

FOTO: MARKUS MENGEL/PH

Chorleiter Thomas Penkatzki hat mit den Klassen 5a und 5b zusammen dafür gesorgt, dass das Instrument in Aktion erlebt werden konnte. Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 10 gestalteten mit ihrem Klassenlehrer David Nagat den Gottesdienst.

Herderschule

2500 Euro gesammelt für die Erdbebenopfer

Die schwierige Lage der vom Erdbeben betroffenen Menschen in der Türkei und in Syrien hat auch Auswirkungen auf die Schüler der Herderschule. Um die Betroffenen zu unterstützen, hat sich eine Gruppe von Schülerinnen mit der Schulleitung entschieden, eine Spendenaktion zu starten, die innerhalb weniger Stunden eine Spendensumme von 2500 Euro

einbrachte. Das Geld soll nun an das Deutsche Rote Kreuz gespendet werden, die eng mit der größten türkischen Hilfsorganisation, dem Türkischen Roten Halbmond, und dem Syrischen Arabischen Roten Halbmond zusammenarbeiten und nach Ansicht der Schülerinnen die Bedürfnisse vor Ort gut kennt.

Organisiert haben die Spendenaktion Neva Gülec, Meltem Balci, Elif Kirac, Assal Bulut, Marie Zablewski, Pauline Lang, Katharina Behm und Nelly Kossegg gemeinsam mit Stefan Alsenz und Johannes Werner von der Schulleitung.

pke

So erreichen Sie die Redaktion für Schulnotizen:

Lokalredaktion Kassel
Frankfurter Straße 168
34121 Kassel
E-Mail: schulnotizen@hna.de